

DWW-PRAXISZEITUNG

Bitte
mitnehmen!

Er geht.

„Ich glaub's net!“ „Des derf doch net wohr sei!“ „Des kann er doch net macha!“ Doch, doch. Er kann, es ist wahr. Dr. Wagner hört auf. Am 30. Juni hängt er seinen Arztkittel an den berühmten Nagel, nimmt das Stethoskop aus den Ohren



und legt den Rezeptblock zurück in die Schublade. Er beendet nach 34 Jahren seine kassenärztliche Tätigkeit.

1980 eröffnete der junge dynamische Mediziner seine Praxis im neu gebauten Wendelinmarkt an der Hochstraße. Der damalige Chefarzt der Bobinger Chirurgie Dr. Meyer war nicht ganz schuldlos, dass der

geborene Augsburgener in Bobingen „hängen“ blieb.

Mit seiner modernen Auffassung von Allgemeinmedizin hatte Dr. Wagner sehr schnell Erfolg und erreichte eine hohe Akzeptanz bei seinen Patienten. Sein Hauptaugenmerk lag auf Prophylaxe, strukturierten Vorsorgemaßnahmen und der konsequenten Betreuung von Patienten mit chronischen Erkrankungen. Bei Innovationen war er immer in vorderster Front zu finden. Da ist besonders die Einführung der EDV und der Sonographie in der Allgemeinpraxis zu erwähnen. Auch bei neuen Formen der ärztlichen Kooperation übernahm er die Vorreiterrolle.

Eine gute Vernetzung mit Spezialisten in der Praxis und in den Kliniken nutzte er zum Vorteil für seine Patienten. Der kollegiale Umgang war dabei für ihn immer von großer Bedeutung.

Innerhalb der Praxis stand das Streben nach Perfektion und Verlässlichkeit sowie das Teambuilding an oberster Stelle. Die Ausbildung von Arzthelferinnen war ihm immer freudige Verpflichtung.

Es steht zu hoffen, dass Dr. Wagner auch im Ruhestand hin und wieder an alle denkt, die seinen Weg die letzten 34 Jahre in der Praxis begleitet haben. Wir danken ihm jedenfalls herzlich. Es war eine Freude, mit ihm zu arbeiten.

Ad multos annos!

Er kommt.

„Den kenn ich doch!“ „Der kommt mir wahnsinnig bekannt vor!“ Das ist schon richtig. Oliver Csernai, der am 1. Juli den Kassenarztsitz von Dr. Wagner übernimmt, ist in Bobingen wahrlich kein Unbekannter. Nach dem

Medizinstudium in Erlangen und an der Ludwigs-Maximilians-Universität in München war er von 1995 bis 2010 als Assistenzarzt und später als Oberarzt im Krankenhaus Bobingen tätig. Davon arbeitete er die ersten fünf Jahre auf der chirurgischen Abteilung, dann auf der „Innen-“.

Seit dieser Zeit absolvierte er mannigfache Praxisvertretungen in Bobingen und Umgebung, insbesondere am Wochenende. Er war also schon bei sehr vielen Patienten zu Hause.

Im Juni 2010 bestand Oliver Csernai die Facharztprüfung für Innere Medizin und Notfallmedizin (Ja richtig! Notarzt ist er auch noch gefahren.). Seit 2010 ist er Oberarzt in der Waldhausklinik Stadtbergen/Deuringen. In dieser Zeit hat er sich in Traditioneller Chinesischer Medizin (TCM) und in Akupunktur weitergebildet. Seit August 2013 darf er die Zusatzbezeichnung Arzt für Naturheilverfahren führen.

Da er auch unsere Gemeinschaftspraxis des Öfteren vertreten hat, kennt er sich bei uns bestens aus. Die Ausstattung, die Gepflogenheiten und viele unserer Patienten sind ihm vertraut. Und die Kollegen, die Arzthelferinnen und viele unserer Patienten kennen ihn. Es ist also für alle Beteiligten kein kompletter Kaltstart. Um einen nahtlosen Übergang zu gewährleisten, arbeiten Vorgänger und Nachfolger im Juni zusammen.

Ab 1. Juli praktiziert dann Oliver Csernai als hausärztlich tätiger Internist in unserer Gemeinschaftspraxis. Er behandelt also Patienten mit dem gleichen Erkrankungsspektrum wie ein Allgemeinmediziner. Es wird sich am Gesamtbetreuungspaket durch unsere Gemeinschaftspraxis wenig ändern. Wir würden uns freuen, wenn Sie Oliver Csernai Ihr Vertrauen schenken. Fragen zum Übergang beantworten wir gerne.

